NEWS

Cargo Human Care e. V.

Eröffnung der Ausbildungsstätte für Lederverarbeitung

Weihnachtsfeier im MMH

März 2020

Liebe Mitglieder und Freunde von Cargo Human Care,

ein sehr geschätzter Mensch und langjähriger CHC-Förderer gab mir mit seiner Weihnachtspost diese Weisheit mit auf den Weg ins neue Jahr(zehnt):
„Fange nie an aufzuhören - Höre nie auf anzufangen"
Das war zwar nicht aus seiner Feder, sondern von einem gewissen Marcus Tullius Cicero. Aber es gefällt mir sehr. Und frei nach dieser Devise wollen wir auch bei CHC im Jahr 2020 verfahren: Neues beginnen und ganz bestimmt mit nichts von dem aufhören, was wir in den letzten Jahren schon erfolgreich auf den Weg gebracht haben.
Unser großes und nachhaltiges Ziel für 2020 ist die Wasserversorgung für die 6.000 Menschen in den Dörfern im Raum Marsabit, dort wo wir die Bevölkerung nun schon dreimal in Dürrezeiten mit Lebensmitteln versorgt haben. Stimmt, da haben wir uns viel vorgenommen – aber wir packen es jetzt an und machen es zu unserm Projekt 2020.

Eine wunderschöne Geschichte geht aber dennoch in diesem Monat zu Ende: wir müssen uns von unserem größten Botschafter D-ALCH verabschieden – der Flieger wird die Cargo-Flotte am 19.März verlassen. Wir als CHC-Vorstand haben uns bereits von der „Charlie Hotel" verabschiedet – zugegeben schwangen da einige Emotionen mit.

Hören auch Sie bitte nicht auf, unsere Arbeit zu unterstützen – bei allem was wir anfangen und fortführen.
Danke Ihr

Fokko Doyen, 1. Vorsitzender CHC

CHC 2019 in Zahlen

268 Patenschaften
plus 5 Stiftungen mit Jahrgangspatenschaften

632 Mitglieder

6.000 Familien während der Dürre mit Lebensmittel versorgt

12.658 Patienten

32.370 medizinische Behandlungen

Save the date

Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 13.05.20 um 19:00 Uhr Opelstraße 19a, Mörfelden

Die Patenschaften im Überblick

Besonders wertvoll für die Arbeit von Cargo Human Care in Nairobi sind die regelmäßigen Einnahmen, wie Mitglieds- und Patenschaftsbeitäge.
Hier eine aktuelle Übersicht zu unseren Patenschaften:

Schulpatenschaften für MMH- Kinder

105 Kinder
105 Paten

- Schulgeld
- Aufwendungen 30€ pro Kind/Monat

Medizinische Patenschaften für Kinder aus dem MMH Umfeld

69 Kinder
95 Paten

- Schulgeld, teilweise Sonderschulen und Berufsausbildung
- teilweise zusätzliche medizinische Betreuung
- teilweise Hilfsmittel und Unterstützung für Lebenshaltung
- Aufwendungen zwischen 25€ und 100€ pro Kind/Monat

Ausbildungspatenschaften für MMH- Abgänger, Students aus den Med. Patenschaften und weiteren Projekten

46 "Students"
68 Paten

- Gebühren für Ausbildungsinstitute und Material
- Lebenshaltungskosten (Wohnen, Ernährung, Transport)
- Taschengeld
- Kosten für begleitende Entwicklungsprogramme
- Aufwendungen durchschnittlich 200€ pro Student/Monat

Ihr Vertrauen macht uns stolz.

Verspätete Weihnachts- und Neujahrsfest im Mothers' Mercy Home

Von Sieglinde Reinhard

Mit großer Begeisterung, viel Freude und Lachen wurde am 4.1.2020 ausgelassen gefeiert. „Warum erst so spät?“ …werden Sie sich vielleicht fragen. Über die Feiertage waren die meisten Kinder bei ihren Verwandten. Gemeinsam freuten sich alle Kinder und Angestellten des MMH über ein wunderbares Fest, bei dem jedes Kind sein Weihnachtsgeschenk erhielt. Viele neue dringend notwendige Artikel wie neue Matratzen, Bettbezüge, Handtücher, Schuhe für die Schule und Hosen und Pullover für die größeren Kinder wurden verteilt. Aber natürlich sorgten gerade die Geschenke für Sport und Spaß wie Fußbälle, Tischtennisschläger, Becherstelzen, Puzzle und Tischspiele für strahlende Gesichter der MMH-KInder.
Ein weiteres Highlight war das gute, von der Küche zubereitete Essen mit Fleisch, Obst und Soda-Getränken. Wer sich vor Augen hält, dass über das Jahr hinweg das Essen von Reis und Bohnen dominiert wird und als Getränke Wasser aus dem großen Tank sowie Tee verfügbar sind, kann nachvollziehen, wie sehr dieses außergewöhnliche Essen geschätzt wurde.

Die fröhliche Feier und die Geschenke wurden - wie schon in den Vorjahren - durch die großzügigen Spenden von CHC Mitgliedern, eine Schulaktion und weitere Sponsoren ermöglicht.

Im Namen der Kinder und des gesamten Teams hat sich Charles, der Senior Social Worker, von Herzen bedankt und uns viele Fotos übermittelt. Diesen Dank geben wir sehr gerne weiter.

Vielleicht der Anfang einer Kontinent-übergreifenden Telemedizin.

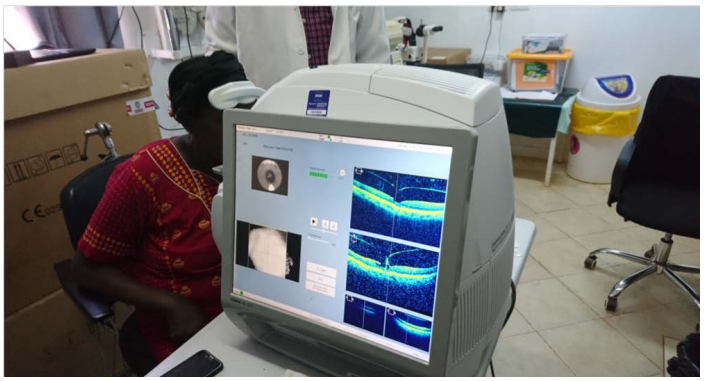
Die Augenabteilung hat ein neues Gerät

Von Dr. Rainer Hürter

Dank der Kooperation der Firma Zeiss und der großzügigen Unterstützung des Rotary Clubs Frankfurt Friedensbrücke konnten wir ein gebrauchtes, aber fast neuwertiges OCT Gerät erstehen.

Damit sind mikroskopische Aufnahmen des Augenhintergrundes möglich, was insbesondere für unsere Diabetespatienten von Vorteil ist, da wir schnell und ohne Belastung der Patienten auch Frühstadien von Retinopathien erkennen können. Ebenso sind dank Zusatzobjektiven Untersuchungen der Hornhaut zur Erkennung des in Kenia sehr häufigen Keratokonus möglich.

Das Gerät kann auch von unseren Schwestern bedient werden. Sie sind somit in der Lage, entsprechende Bilder nach Deutschland zur Beurteilung zu schicken und entsprechende Verlaufskontrollen zu ermöglichen – eben der Anfang einer interkontinentalen Zusammenarbeit über die Telemedizin.



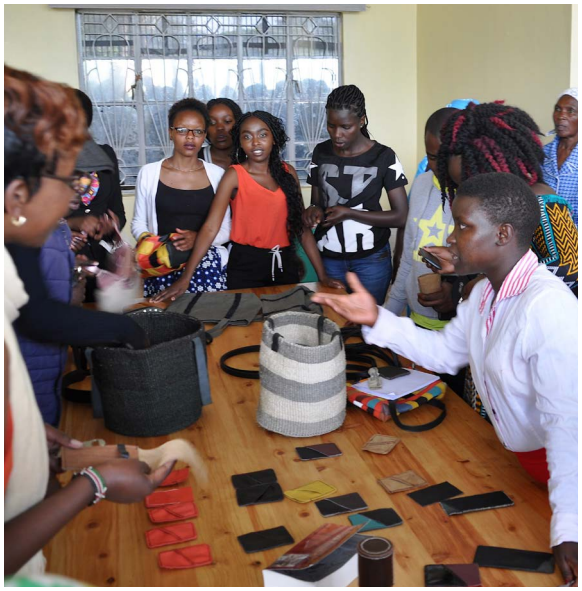
Offizielle Eröffnung des neuen JKR-Ausbildungscenter für Lederverarbeitung

Von Arno Pfeiffer

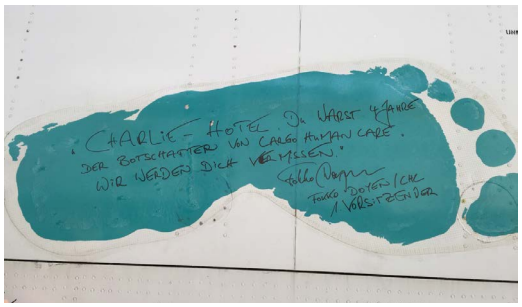
30.11.2019 – Kiambu. Endlich war es soweit. Nach zwei Monaten intensiver formaler und technischer Vorbereitungen konnte Vielleicht der Anfang einer Kontinent-übergreifenden Telemedizin. – im Rahmen einer kleiner Feier - die neue Ausbildungswerkstatt offiziell eröffnet werden. Eine hervorragende Gelegenheit für die zahlreichen Gäste einen Eindruck von dem zu bekommen, was hier in Zukunft jungen Menschen vermittelt wird: Das Fertigen von Lederprodukten, wie etwa Taschen, Gürteln, Lederschmuck und ähnlichem. Zahlreiche Studien zeigen eine steigende Nachfrage in dieser Branche in Kenia. Eine gute Chance für unsere Studentinnen und Studenten in diese Branche mit Zukunft einzusteigen.

Neben einem staatlich anerkannten Abschluss in Lederverarbeitung sollen auch Fortbildungskurse für Interessierte mit dem Ziel angeboten werden, später einmal ein kleines selbständiges Business aufzubauen. In den kommenden Monaten werden die Kurse nun sukzessiv mit Interessierten belegt.

Besonderen Dank geht an den Rotary Club Böblingen-Schönbuch, der dieses Projekt erst möglich gemacht hat. Maschinen und Betriebsausstattungen, sowie laufende Betriebskosten, werden durch eine großzügige Spende des Clubs finanziert.



Der CHC Vorstand verabschiedet sich vom größten Cargo Human Care Botschafter



von links: F.Doyen, G.Meyke, S.Reinhardt, Dr.Th.Berger, A.Pfeiffer, Dr.W.Cyran, es fehlt M.Schlingensiepen

Cargo Human Care e.V.
c/o Lufthansa Cargo AG, FRA F/OF
Flughafen Bereich West, Tor 25
60546 Frankfurt/Main

Telefon: +49 69 696 96353
info@cargohumancare.de
www.cargohumancare.de
KSt.-Nr. 21 250 7163 1 - P01 - II/2

Amtsgericht Frankfurt/M VR14774
Gemeinnütziger Verein
1. Vorsitzender: Fokko Doyen
2. Vorsitzender: Gerhard Meyke

Spendenkonto
IBAN:DE40 5085 2553 0016 0606 00
IBAN:DE57 5109 0000 0049 4040 00